

Ergeht an:
Alle Mitglieder des
Österreichischen Baustoff-Recycling Verbandes

DI.Car/Gr/1.05.01/21

Wien, 16.12.2019

Betrifft: **Mitgliederinformation 17/2019**
BRV-Jubiläumskongress „30 Jahre BRV“

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Österreichische Baustoff-Recycling Verband wird 30! Vor 30 Jahren wurde von 12 Betrieben der BRV in Wien gegründet – in der Zwischenzeit erfolgte ein stetiges Wachstum auf insgesamt 81 Betriebe mit über 100 Recycling-Anlagen! Wir nehmen dies zum Anlass, um im Rahmen eines Jubiläumskongresses die Situation des Baustoff-Recyclings mit einem Blick nach vorne zu analysieren:

Wir laden sie herzlich ein, am 2. April 2020 nicht nur einen informativen Jubiläumskongress zu besuchen, sondern auch einen einmaligen Galaabend – mit Besichtigung des Schlosses Schönbrunn und einem Dinner mit dem Zauberkünstler und Entertainer TRICKY NIKI im Rahmenprogramm!

Lassen Sie sich dieses Event nicht entgehen. Anbei finden Sie das detaillierte Programm sowie die Anmeldemöglichkeit.

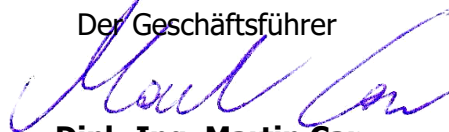
Gleichzeitig erinnern wir an die nächsten Seminare in der für Weiterbildung günstigen Winterzeit:

- 13.01.2020 Recyclinggerechte Ausschreibung und Vergabe (Wien)
- 20.-22.1.2020 Ausbildungskurs Abbrucharbeiten - rückbaukundige Person (Wien)
- 13.02.2020 Baurelevante Neuerungen beim Abfallverzeichnis (Wien)

Mit freundlichen Grüßen

ÖSTERREICHISCHER BAUSTOFF-RECYCLING VERBAND

Der Geschäftsführer



Dipl.-Ing. Martin Car

(elektronisch erstellt und versandt)

Beilage:
Mitgliederinformation Nr. 17/2019

1/4

MITGLIEDERRUNDSCHREIBEN 17/2019

1. Technische Angelegenheiten

1.1 Leitfaden KMF-Abfälle ab der Baustelle

Das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus hat einen Leitfaden für künstliche Mineralfaserabfälle als Handlungsanleitung für Bauherren und Bauunternehmer, Sammler und Behandler erstellt.

Als nicht gefährlicher Abfall gelten künstliche Mineralfasern, wenn sie nachweislich eines der folgenden Kriterien erfüllen:

- KMF-Produkte, die ab dem Jahre 1998 von einem Mitglied der österreichischen Fachvereinigung Mineralwolle-Industrie hergestellt wurden
- mit dem RAL-Gütezeichen versehene, in Deutschland hergestellte, künstliche Mineralfaserprodukte

Darüber hinaus gibt es noch weitere Kriterien und Dokumentationen, der Nichtgefährlichkeit (z.B.: durch Produktsicherheitsdatenblätter, chemisch oder chemisch-analytischer Nachweis der Nichtgefährlichkeit).

Diese nicht gefährlichen Abfälle sind der Schlüsselnummer SN 31416 „Mineralfasern“ zuzuordnen.

Alle KMF-Abfälle, die keines dieser angegebenen Kriterien erfüllen, oder wenn deren Nachweis nicht möglich ist, sind im Sinne dieses Leitfadens als gefährliche Abfälle der Schlüsselnummer SN 31437 „Asbestabfälle, Asbeststäube“ zuzuordnen. Gleiches gilt für Verbundmaterialien, die diese gefährlichen KMF enthalten (z.B.: Gipsplatten mit geklebten Mineralfasermatten, mit Mineralfasern gedämmte Rohre, Sandwich-Paneele mit Mineralfaserkern).

Der Leitfaden kann kostenlos von der Homepage des BMNT heruntergeladen werden. (<https://www.bmnt.gv.at/umwelt/abfall-ressourcen/behandlung-verwertung/broschuere-kuenstliche-mineralfaserabfaelle.html>)

2. Veranstaltungen

2.1 BRV-Jubiläumskongress und Galaabend

Am 2. April 2020 lädt der Österreichische Baustoff-Recycling Verband im Rahmen des 30-Jahre-Jubiläums zu einem Kongress mit den Themen:

- Die Zukunft des Baustoff-Recyclings
- Neue technische Anforderungen
- Herausforderungen des Baustoff-Recyclings

Erfreulicherweise haben wichtige Personen des Öffentlichen Lebens für Vorträge und Moderationen zugesagt:

So freuen wir uns auf Frau Dipl.-Ing. Brigitte Jilka, Stadtbaudirektorin Wien, Dipl.-Ing. Christian Holzer, Sektionschef im BMNT und Ing. Skopan, Präsident der European Quality Association for Recycling. Darüber hinaus dürfen wir Fachvorträge von Expertinnen und Experten aus dem Umweltbundesamt, der TU Wien, aus Mitgliedsbetrieben und für einen qualifizierten Rückblick Herrn Ing. Günter Gretzmacher begrüßen.

Die Details des Programms können Sie der Beilage entnehmen. Bitte melden Sie sich für diese einmalige Veranstaltung mittels beiliegenden Anmeldeabschnitts an. Besonders wird auf den Galaabend verwiesen, der im Ballsaal des Parkhotel Schönbrunn stattfindet mit einer Exkursion ins Schloss Schönbrunn, wo wir im Rahmen der Grand Tour durch die historischen Prunkräume geführt werden.

2.2 Recyclinggerechte Ausschreibung und Vergabe (Wien)

Am 13. Jänner 2020 findet in Wien das Seminar „Recyclinggerechte Ausschreibung und Vergabe“ statt. Auf Basis des Bundesvergabegesetzes 2018 in Bezug auf die Ökologisierung der Ausschreibung und der neuen standardisierten Leistungsbeschreibung LB-VI werden Möglichkeiten einer recyclinggerechten Ausschreibung und Vergabe dargelegt. Die Teilnehmenden erhalten damit ein Werkzeug zur eigenen Umsetzung einer recyclinggerechten Ausschreibung und Vergabe. Nähere Details sowie Anmeldemöglichkeit im beiliegenden Folder.

2.3 Ausbildungskurs Abbrucharbeiten - rückbaukundige Person (Wien)

Der nächste Ausbildungskurs „Abbrucharbeiten – rückbaukundige Person“ wird von 20. bis 22. Jänner 2020 in Wien abgehalten. Dieser 2 ½-Tage-Kurs bietet die Möglichkeit, jene Kenntnisse zu erlangen, die laut Recycling-Baustoffverordnung eine Rückbaukundige Person zusätzlich zu ihrer Ausbildung (bautechnische Ausbildung oder chemische) benötigt. Anmeldungen bitte mit beiliegendem Anmeldeabschnitt.

2.4 Baurelevante Neuerungen beim Abfallverzeichnis (Wien)

Der BRV veranstaltet am 13. Februar 2020 in Wien das Seminar „Baurelevante Neuerungen beim Abfallverzeichnis“. Aufgrund einer Novelle dieser Verordnung werden neue Schlüsselnummern eingeführt, teilweise neue Zuordnungen getroffen und auch Schlüsselnummernpools geschaffen. Änderungen betreffen besonders das Bauwesen. Detailinformationen inkl. Anmeldeformular finden Sie im beiliegenden Veranstaltungsfolder.

3. **Wissenswertes**

3.1 Deponieverordnung: Akkreditierung für Fachpersonen/Fachanstalten

Aufgrund der Deponieverordnung 2008 haben chemische Analysen seit 1. Jänner 2018 durch akkreditierte Prüfstellen zu erfolgen. Mit 1. Jänner 2020 wird zusätzlich die grundlegende Charakterisierung und Übereinstimmungsbeurteilung nunmehr durch befugte Fachpersonen oder Fachanstalten, welche für die Beurteilung nach DVO 2008 als Inspektionsstelle akkreditiert sind, erfolgen. Bei der Eingangskontrolle ist auf diesen Umstand (Akkreditierung der Inspektionsstelle) zu berücksichtigen. Dabei ist der Akkreditierungsumfang der Inspektionsstelle zu beachten.

Gutachten, die vor dem 31.12.2019 erstellt wurden, dürfen weiterverwendet werden. Eine Liste der akkreditierten Konformitätsbewertungsstellen sowie weitere Informationen erhalten Sie bei der Akkreditierung Austria, die ihre Informationen auf der Homepage des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort anbietet: (www.bmdw.gv.at/services/akkreditierung/).

3.2 Richtiger Umgang mit Polystyrol-Schaumstoffplatten (EPS/XPS)

Der Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe VOEB hat vor wenigen Tagen ein Informationsschreiben betreffend richtigen Umgang mit Polystyrol-Schaumstoffplatten (EPS/XPS) herausgegeben. Aufgrund von gesetzlichen Vorgaben müssen Polystyrol-Schaumstoffplatten getrennt gesammelt werden. Bedeutend für die Trennung sind dabei die Art der Platten und das Jahr, in dem diese in Verkehr gebracht bzw. hergestellt wurden. EPS- und XPS-Schaumstoffplatten, die ab dem Jahr 2018 produziert wurden (Anmerkung: Produkte österreichischer Hersteller: 2015), gelten im Entsorgungsfall als nicht gefährlicher Abfall und können einem Recycling zugeführt werden. Für alle anderen derartigen Produkte gilt ein Recyclingverbot (und ein Zerstörungsgebot).

Nähere Informationen können sie in der vom VOEB erstellten Unterlage (Anhang) entnehmen.

3.3 Abfallwirtschaft Niederösterreich – Daten 2018

Das Land Niederösterreich hat die abfallwirtschaftlichen Daten aus dem Jahre 2018 veröffentlicht. Der Bericht gibt einen Überblick über Abfallaufkommen, Entwicklungen sowie den Status der Zielsetzungen der niederösterreichischen Abfallwirtschaft an. Der Bericht kann auf der Homepage des Landes Niederösterreich heruntergeladen werden.

https://www.noel.gv.at/noel/Abfall/01_Abfallwirtschaft_Niederosterreich_-_Daten_2018.pdf

4. Allgemeines

4.1 Leibniz: Stellenausschreibung Kreislaufwirtschaft Bau

Das Leibniz-Institut für Ökologische Raumentwicklung e.v. ersuchte um Veröffentlichung einer Stellenausschreibung eines wissenschaftlichen Mitarbeiters für Kreislaufwirtschaft in der bebauten Umgebung („built environment in a circular economy“).

Dieses Institut in Dresden/Deutschland sucht eine Halbtagskraft als nichtuniversitäres Forschungszentrum für die Modulierung von Recycling-Wegen im Rahmen der Kreislaufwirtschaft für den Bausektor. Ein abgeschlossenes Studium ist Voraussetzung. Interessierte können sich an a.wendebaum@ioer.de wenden.

Beilagen

- VOEB-Schreiben „Richtiger Umgang mit Polystyrol-Schaumstoffplatten (EPS/XPS)“
- Einladung/Programm zum BRV-Jubiläumskongress
- Folder „Recyclinggerechte Ausschreibung und Vergabe“
- Folder „Ausbildungskurs Abbrucharbeiten – rückbaukundige Person“
- Folder „Baurelevante Neuerungen beim Abfallverzeichnis“